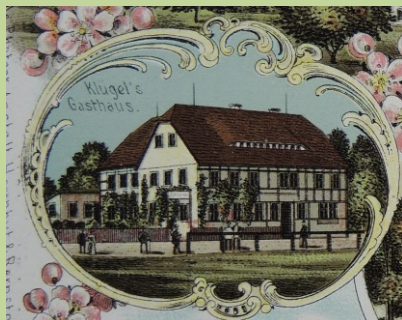


Gasthaus Klügel



Das Haus wurde 1764 als „Bäckerhaus am Markt“ zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Klügel's Gasthof war neben dem Kretscham einer der ältesten Gasthöfe in Großhennersdorf. Seit 1677 besitzt Großhennersdorf das **Marktrecht** und so etablierte sich am Marktplatz ein weiterer bedeutender Gasthof. Das Haus wurde im 18. Jahrhundert erbaut.

Eigentümer des Gasthofs war seit dem **9. Mai 1864 Christian Friedrich Großer**. Mit dem Kauf durch **Emil Klügel** im **Juni 1894** wurde es zu **„Emil Klügel's Gasthaus“** am Markt.

Das Gasthaus war neben dem Kretscham ein wesentlicher Bestandteil der Vereinskultur in Großhennersdorf.

Die Feuerwehr Großhennersdorf hielt hier in regelmäßigen Abständen ihre Veranstaltungen ab.



Ein Höhepunkt für Großhennersdorf war der **Besuch des sächsischen Königs Friedrich August II am 27. Juni 1911**.

Am **16. November 1937** beantragt **Johannes Kurt Klügel** die Übertragung der Konzession für die Gastwirtschaft von seinem Vater, der im September 1937 verstorben war.

Gleichzeitig beantragt er die Erlaubnis zum Handel mit Materialwaren.

Nach dem Ende des 2. Weltkrieges war eine Wiederbelebung des Gasthofes sehr schwierig und so konzentrierte man sich auf den **Handel mit Materialwaren und Lebensmitteln**. Ein für die Nachkriegszeit breites Sortiment für den täglichen Bedarf wurde angeboten. Später wurde es zu einem **Konsumgeschäft**.

Die **Poststelle** befand sich im Haus bis sie im BHG-Gebäude ihren Platz fand.

Mitte der **1950er Jahre** wurde dieses kleine Geschäft geschlossen.

1955 erbt **Gertrud Erna Jakubik** das Anwesen und seit **1964** ist es im Besitz der Familie **Stephan**.

Seit dieser Zeit wird das Gebäude ausschließlich für Wohnzwecke genutzt.



730 Jahre Großhennersdorf
2026

